

PRESSEMITTEILUNG

SPIO wählt neuen Präsidenten

Berlin/Wiesbaden, 17.03.2015. Auf ihrer Mitgliederversammlung am 12.03.2015 in Berlin hat die Spitzenorganisation der Filmwirtschaft Alfred Holighaus zu ihrem neuen geschäftsführenden Präsidenten gewählt. Amtsvorgängerin Manuela Stehr war nicht zur Wiederwahl angetreten.

Alfred Holighaus ist derzeit Geschäftsführer der Deutschen Filmakademie, die zu den Mitgliedsverbänden der SPIO gehört. Zuvor hat Holighaus als Journalist und in der Filmwirtschaft gearbeitet. Bei der Berlinale hat er viele Jahre die Sektion "Perspektive Deutsches Kino" geleitet.

Bis zum 30.06.2015 will und wird Holighaus seinen Vertrag mit der Deutschen Filmakademie voll erfüllen. Bis dahin nimmt er die Position des SPIO Präsidenten ehrenamtlich wahr. Am 01.07.2015 wird er seine Tätigkeit als geschäftsführender Präsident der SPIO aufnehmen.

Ebenfalls neu gewählt wurde das SPIO Präsidium. Ihm gehören neben dem Präsidenten an:

Stephan Birkenholz (FDW Werbung im Kino e. V.), Joachim A. Birr (BVV Bundesverband Audiovisuelle Medien e. V.), Oliver Fock (Cineropa e. V.), Dr. Thomas Negele (HDF Kino e. V.), Arno Ortmaier (Verband Deutscher Filmproduzenten e. V.), Christian Sommer (Verband technischer Betriebe für Film und Fernsehen e. V.), Peter Sundarp (Verband der Filmverleiher e. V.), Alexander Thies (Allianz Deutscher Produzenten – Film & Fernsehen e. V.).

Vize-Präsident wurde Dr. Thomas Negele.

„Die Zeit als SPIO-Präsidentin hat mir großen Spaß gemacht. Über das Büro Berlin hat die SPIO in den vergangenen drei Jahren eine gemeinsame politische Kommunikation für die Branche aufgebaut. Wir werden gehört und wir werden gefragt. Ich danke allen, die mich in meinem Amt unterstützt haben und wünsche Alfred Holighaus eine glückliche Hand, viel Erfolg und Unterstützung“, sagt Manuela Stehr.

„Ich habe mein bisheriges berufliches Leben damit verbracht, die Freude am Film zu vermitteln, zu pflegen und auf unterschiedlichste Weise zu thematisieren. Die SPIO als Dachorganisation für die gesamte Filmbranche hat in ihrem äußerst lebendigen Zustand die dringende Aufgabe, sich insbesondere um die digitale Zukunft des Films zu kümmern. Daran möchte ich gestaltend mitarbeiten. Damit auch die Freude erhalten bleibt“, erklärt Alfred Holighaus.

Ordentliche Mitglieder: AG Verleih - Verband unabhängiger Filmverleiher e.V. • Allianz Deutscher Produzenten - Film & Fernsehen e.V. • Bundesverband Audiovisuelle Medien e.V. • Cineropa e.V. • FDW Werbung im Kino e.V. • GVU - Gesellschaft zur Verfolgung von Urheberrechtsverletzungen e.V. • HDF KINO e.V. • Verband der Filmverleiher e.V. • Verband Deutscher Filmexporteure e.V. • Verband Deutscher Filmproduzenten e.V. • Verband Technischer Betriebe für Film und Fernsehen e.V. **Außerordentliche Mitglieder:** AG Kino - Gilde deutscher Filmkunsttheater e.V. • Bundesverband Deutscher Film- und AV-Produzenten e.V. • Deutsche Filmakademie e.V. • German Films Service + Marketing GmbH • Interessenverband Deutscher Schauspieler e.V. (IDS) • Verband der Agenturen für Film, Fernsehen und Theater e.V. • Verband Deutscher Schauspieler Agenturen e.V.

Geschäftsstelle

Murnastraße 6
65189 Wiesbaden

Fon 0611-778 91-0
Fax 0611-778 91-79

spio@spio-fsk.de
www.spio.de

Büro Berlin

Kurfürstenstraße 57
10785 Berlin

Fon 030-257 944-50
Fax 030-257 944-51

spio-berlin@spio.de

Präsident

Alfred Holighaus

Geschäftsführung

Christiane von Wahlert
Helmut Poßmann

AG Wiesbaden VR 1459

Die Spitzenorganisation der Filmwirtschaft e.V. (SPIO) vertritt die Interessen der deutschen Film-, Fernseh- und Videowirtschaft in den Sparten Filmproduktion, Filmverleih, Filmtheater, Audiovisuelle Medien und Fernsehen. Als Dachverband von derzeit 18 Berufsverbänden repräsentiert sie mehr als 1.100 Mitgliedsfirmen. Ziel der SPIO ist es, den deutschen Film in seiner Vielfalt, Qualität und internationalen Wahrnehmung zu stärken und seine Wettbewerbsfähigkeit als Wirtschafts- und Kulturgut zu sichern.

Kontakt für Presseanfragen

Horst Martin

Pressebüro Martin

Telefon: 0163/5109765

E-Mail: [horst.martin\[at\]pressebueromartin.de](mailto:horst.martin[at]pressebueromartin.de)